

XIII. Internationaler Physiologen-Kongreß.

Der XIII. Internationale Physiologische Kongreß wird vom 19. bis zum 23. August 1929 in der Medizinschule der Harvard Universität in Boston, Vereinigte Staaten, stattfinden. Die Föderation der Amerikanischen Gesellschaften für Experimentale Biologie, welche die folgenden Gesellschaften umfaßt: The American Physiological Society, The American Society of Biological Chemists, The American Society for Experimental Pathology und The American Society for Pharmacology and Experimental Therapeutics, wird die Ehre haben, den Kongreß in Amerika zu empfangen, während Professor William H. Howell von der Johns Hopkins Universität zu Baltimore zum Kongreß-Präsidenten erwählt wurde. Die Organisation des Kongresses ist einem Kongreß-Bureau übergeben worden, in welchem Professor Walter B. Cannon von der Harvard Medizinschule der Vorsitzende, und die Professoren Edwin J. Cohn und Alfred C. Redfield Sekretäre sind.

Bücherbesprechung.

Dr. Kurt Fischer: Die Anziehungsmaterie. I. Teil. Dresden. E. Piersons Verlag. 59 S.

Nach Auffassung des Verfassers besitzt die Anziehungsmaterie eine aktive und passive Wirkung. Die letztere faßt die Einflüsse zusammen, die auf den Körper von außen ausgeübt werden, während die erstere von ihm selbst herrührt. Es ist nicht leicht, aus den Äußerungen des Verfassers herauszubekommen, was damit überhaupt gemeint sein soll. Erst wo er den Versuch macht, der Sache ein mathematisches Gewand zu geben, erkennt man, daß eine vollständige Begriffsverwirrung vorliegt. Wenn der Verfasser sagt, daß mit Abnahme der passiven Wirkung die aktive steigt, so erkennt man, daß damit die bekannte Wechselwirkung zwischen potentieller und genetischer Energie gemeint ist. Verfasser bringt aber damit auch Temperaturerscheinungen in Zusammenhang. Während die passive Wirkung durch die Formel $\frac{m}{r^2}$ dargestellt wird, soll die aktive Form $\frac{r^2}{m}$ besitzen. Es wäre also das Produkt aus diesen beiden konstant. In der Tat verlangt aber der bekannte Satz von der lebendigen Kraft, daß die Summe, und zwar nicht die Summe der Kräfte, sondern die Summe der Energien konstant ist. Es ist klar, daß daher auch die aus diesen Sätzen gezogenen Schlüsse über die Temperatur der Planetenoberflächen hinfällig sind. A. Prey.

Stielers Hand-Atlas. 10. Auflage (Hundertjahrausgabe). Von Grund auf neubearbeitet unter Leitung von Prof. Dr. Haack; 254 Haupt- und Nebenkarten. Dazu Namensverzeichnis zu Stielers Hand-Atlas. IV 315 S. Gotha 1925 (Justus Perthes).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1928

Band/Volume: [76](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [XIII. Internationaler Physiologen-Kongreß 375](#)